

Tagungsort

Universität Freiburg, Platz der Alten Synagoge
Audimax und KG 1 (Tagungssekretariat)

Veranstalter

FFAK (Freiburger Familientherapeutischer Arbeitskreis e.V.)
in Zusammenarbeit mit der Abteilung für
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
der Universitätsklinik Freiburg (Prof. Wirsching)
Hauptstr. 8, 79104 Freiburg

Verantwortlich für Programm und Organisation:

Renate Weihe-Scheidt und Klaus Osthoff

Sekretariat

Claudia Stolt
Tel 0761/270-68430
Fax 0761/270-68850
info@ffak.org

Organisation

kongress und kommunikation, Freiburg

Teilnahmegebühren

	DGSF- und SG-Mitglieder	Nichtmitglieder
bis 31. 01. 2012	220,- €	260,- €
bis 30. 06. 2012	270,- €	320,- €
bis 01. 10. 2012	300,- €	360,- €

Anmeldung

Informationen ab Oktober 2011 unter
www.dgsf-tagung-2012.de und
www.ffak.org

Aktuelles Programm

www.dgsf-tagung-2012.de
Alle angemeldeten TeilnehmerInnen erhalten
ab Juni 2012 ein ausführliches Programmheft.

Unterkunft

Stadthotel Tel. 0761.3 19 30
Hotel am Stadtgarten Tel. 0761.28 29 002
Hier ist ein Zimmerkontingent reserviert.
Weitere Informationen zu Hotels unter
www.dgsf-tagung-2012.de.

DGSF (Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie)

Die DGSF ist ein berufsübergreifender Fachverband
für Systemische Therapie, Beratung, Supervision,
Coaching und Organisationsberatung mit rund
4000 Mitgliedern und 72 Weiterbildungsinstituten.

Ihren Mitgliedern bietet die DGSF u.a.

- fachliche Vernetzung über Fachgruppen,
Regionalgruppen oder Mailingliste(n)
- Sicherung der Qualität von Weiterbildung
- Aufnahme von zertifizierten Mitgliedern
in die Listen „systemischer Fachleute“ unter
www.familientherapie.org
- Vergünstigungen bei den
DGSF-Jahrestagungen und -Fachtagen
- Fachzeitschrift Kontext, 4x jährlich kostenlos

Weitere Informationen unter www.dgsf.org



FFAK (Freiburger Familientherapeutischer Arbeitskreis e.V.)

Der FFAK ist ein Zusammenschluss von Therapeuten
und Wissenschaftlern mit dem Ziel, Paar- und
Familientherapie und Systemische Therapie durch
Fort- und Weiterbildung, Forschung und Öffentlich-
keitsarbeit zu fördern.

Das Weiterbildungsangebot umfasst:

- Paar- und Familientherapie / Systemische Therapie
(Grund- und Aufbaukurs)
- Systemische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Systemische Paartherapie
- Familienmedizin
- Fortbildungsveranstaltungen mit Gastdozenten

2012 blicken wir auf eine **20-jährige Weiter-
bildungstätigkeit** zurück und freuen uns,
diesen Geburtstag auf der Tagung feiern
zu können.

Martina Allgäuer, Thomas Bay, Rainer Fritz,
Werner Geigges, Hanna Neufang, Michel Oppl,
Klaus Osthoff, Christa Probst-Geigges, Peter Scheib,
Renate Weihe-Scheidt, Helmut Wetzels,
Michael Wirsching

Weitere Informationen unter www.ffak.org

Dialog der Kulturen – Kultur des Dialogs

03. – 06. Oktober 2012
Freiburg



12. wissenschaftliche Tagung
der Deutschen Gesellschaft
für Systemische Therapie,
Beratung und Familientherapie

Dialog der Kulturen – Kultur des Dialogs

Im Juni 2011 trafen sich in Freiburg zum wiederholten Mal AusbildungsleiterInnen aus fünf Kontinenten. Die Gruppe arbeitet seit Jahren zusammen an der **Entwicklung kultur- und kontextsensitiver Therapie- und Beratungsweiterbildungen**, die an ganz unterschiedlichen Orten der Welt umgesetzt werden, in Peking, Shanghai, Laos, Kambodscha, Isfahan und Uganda. Dies ist Ausdruck einer zunehmenden weltweiten Vernetzung. Die hohe Mobilität, die modernen Kommunikationsmittel und die zunehmende Migration führen zu einer stärkeren Begegnung unterschiedlicher Kulturen. Einheitliche, geschlossene Kulturräume lösen sich auf, neue Begriffe wie **Transkulturalität und hybride Identitäten** beschreiben diese Entwicklungen. Sie bringen Chancen und Herausforderungen mit sich, auch im beraterischen und therapeutischen Alltag.

Kultursensibilität, die Bereitschaft, den Anderen vor dem Hintergrund seiner **kulturellen Unterschiedlichkeit** zu verstehen und den eigenen Standpunkt zu relativieren, ist eine Grundvoraussetzung für Systemische Therapie und Beratung. Daran schließen sich viele interessante Fragen an: Welche Bedeutung hat eigentlich Kultur im systemischen Kontext? Wie gut verstehen wir die anderen und was können wir von ihnen lernen? Warum gibt es noch so wenige systemische TherapeutInnen mit Migrationshintergrund, und was würde sich ändern, wenn es mehr gäbe?

Wir wollen auch den Dialog zwischen den unterschiedlichen **therapeutischen Weltanschauungen** beleben. Können wir auch hier etwas von anderen lernen? Für einen anregenden Dialog haben wir körpertherapeutische Konzepte und psychoanalytische Mentalisierungskonzepte ausgewählt.

Über das Leitthema hinaus werden Sie den gewohnten Markt der Möglichkeiten erleben mit **Seminaren, Workshops und Symposien** sowie **berufspolitischen Foren**. Ein Highlight ist die geplante Vorstellung des im Auer-Verlag erscheinenden Lehrbuches der Systemischen Therapie und Beratung, das von weit über 40 AutorInnen aus unterschiedlichen Ländern – von denen viele auch als ReferentInnen nach Freiburg kommen werden – unter der Herausgeberschaft von Tom Levold und Michael Wirsching erarbeitet wird.

Wir laden Sie ein, nach Freiburg zu kommen

- zu einem anregenden Austausch
- zu einem aufregenden Tagungsfest
- in eine Stadt, die sich im Herbst besonders attraktiv zeigt.

Das Tagungsteam

Mittwoch, 3.10.2012

ca. 13h **DGSF – Mitgliederversammlung**
19.30h **Luc Ciampi** (Lausanne):
Gefühle machen Geschichte

Donnerstag, den 4.10.2012

Tagesthema: Globalisierung, Kultur und Systemische Therapie

9.30h Tagungseröffnung
10 - 13 **Tom Levold**: Warum sich Systemiker mit Kultur beschäftigen sollten
Michael Wirsching / Boike Rehbein: Globale Systeme – im Großen und im Kleinen
14.30 - 17 Workshops, Foren und Seminare
17.30 - 18.30 **KollegInnen aus China, Russland, Iran u.a.** zur Sicht der Anderen auf uns
ab 19h Kulturprogramm: Lesung / Film / Theater zum Tagungsthema

Freitag, den 5.10.2012

Tagesthema: Interkulturelle Therapie und Beratung

9 - 12.30 **Cornelia Oestereich**: Interkulturelle Beratung und Therapie
Eia Asen und Mitarbeiter: Pragmatische Ansätze in der interkulturellen Arbeit
Open Space: Wie interkulturell ist die DGSF?
14 - 15.30 Fachgruppen und Workshops
16 - 17.30 Workshops
18 - 19.30 Teilplenen und Foren u.a. zu:

- Therapie und Beratung muslimischer Familien
- Migration und Trauma
- Therapie und Beratung von binationalen Paaren
- Dialog mit Palästinensern – jüdischen Israelis - Deutschen

ab 20h Tagungsfest mit Musik, Tanz und gutem Essen – und FFAK-Geburtstagszeremonie

Samstag, den 6.10.2012

Tagesthema: Systemische Therapie und andere Therapiekulturen

9 - 12h **Jürgen Kriz**: Systemische Kultur – offen für den Dialog?
Was können Systemiker von anderen lernen?
Albert Pessa: Anregungen aus der Körpertherapie
NN: Psychoanalytische Mentalisierungskonzepte
Jochen Schweitzer: Wie kann es weitergehen? Erfahrungen mit Therapiekulturen im Dialog
13h Tagungsende

